



Pressemitteilung

COUNTDOWN ZUR FORST-WELTMEISTERSCHAFT 2024 IN WIEN LÄUFT Utl: Österreich geht als Titelverteidiger in die WM

*(Wien, 16.9.2024) Die Forst-Weltmeisterschaft 2024 „World Logging Championship“ (WLC) findet von 20. bis 22. September in Wien auf der Donauinsel statt. Dabei treten 25 Nationen in drei verschiedenen Klassen gegeneinander an und zeigen, was sie mit ihren Motosägen alles leisten können. Veranstalter dieses Großwettbewerbes ist die International Association Logging Championships (ialc) gemeinsam mit dem Forstwettkampfverein Österreich. Unser Land geht als Titelverteidiger in die Wettkampfentscheidung. *****

Bund, Land und Kammer wünschen viel Erfolg

"Es freut mich, dass die Forst-WM nach über 25 Jahren wieder in Österreich stattfindet. Einem Land, das mit fast 50% Waldfläche und langer Tradition in nachhaltiger Waldbewirtschaftung tief mit der Forstarbeit verwurzelt ist. Mit Wien als Austragungsort bringen wir die Forstarbeit vom Wald in die Stadt und mitten auf die Donauinsel. Ich wünsche den Athletinnen und Athleten auch heuer viel Erfolg und bedanke mich bei allen Mitwirkenden, die ein solches Event möglich machen!", so Bundesminister *Norbert Totschnig*.

„Es freut mich, dass die Forst-Weltmeisterschaft 2024 in Wien stattfindet und wünsche allen Teilnehmer:innen – speziell jenen aus Österreich – bei den Wettkämpfen viel Erfolg“, so Umweltstadtrat *Jürgen Czernohorszky*.

"Die Forst-Weltmeisterschaft ist eine großartige Gelegenheit, auch der breiten Öffentlichkeit die Bedeutung unseres nachhaltig bewirtschafteten Waldes in Erinnerung zu rufen – für regionale Wertschöpfungsketten, die Lebensvielfalt, aber auch die Sicherheit der Bevölkerung und vieles mehr. Was die Athletinnen und Athleten bei den Wettkämpfen leisten und vorführen, unterstreicht auf eindrucksvolle Art und Weise die Professionalität unserer Waldarbeit, die auch wichtig ist, um unsere Wälder klima- und zukunftsfit zu machen. Unser Wald ist sichtlich in guten Händen", betont Landwirtschaftskammer Österreich-Präsident *Josef Moosbrugger* und wünscht allen eine erfolgreiche Veranstaltung.

Drei Kategorien und fünf Einzeldisziplinen

Der WM-Wettkampf findet in drei Klassen statt, nämlich Profis Frauen, Profis Männer und U 24. Die 103 Teilnehmer:innen, darunter 15 Frauen, treten in fünf



**WORLD LOGGING
CHAMPIONSHIP**
VIENNA / 19. - 22. SEPTEMBER 2024



STIHL

Husqvarna

PFANNER

Einzeldisziplinen an und zwar in Kettenwechsel, Kombinationsschnitt, Präzisionsschnitt, Zielfällung sowie Entasten. Bei den Profis gibt es zusätzlich eine Teamwertung und darüber hinaus treten die Teams am Finaltag auch in der Länderstafette gegeneinander an.

Österreich ist – der gejagte – WM-Favorit

Nach 25 Jahren findet die Forst-WM nun zum zweiten Mal in Österreich statt. Austragungsort ist heuer die Donauinsel in Wien, wo die weltbesten Forstwettkämpfer:innen aus 25 Nationen um die begehrten WM-Medaillen "rittern". Die Forst-WM 2023 in Estland war für Österreich die erfolgreichste aller Zeiten. Noch nie in den 55 Jahren der Wettkämpfe hat eine Nation bei einer Weltmeisterschaft solche Ergebnisse erzielt. Deshalb gehen die aktuellen Weltmeisterin Barbara Rinnhofer aus der Steiermark und Weltmeister Mathias Morgenstern aus Kärnten auch 2024 wieder als Favoriten an den Start. Unterstützt wird dieses Großereignis durch eine Reihe von Kooperationspartnern, wie etwa das Landwirtschaftsministerium, die Landwirtschaftskammern, die Landarbeiterkammern, die Stadt Wien und die Landjugend, aber auch durch Firmen wie Stihl, Husqvarna und Pfanner.

Freier Eintritt zu Wettkämpfen und Rahmenprogramm

Die Forstwettkämpfe haben die wichtige Aufgabe, den Sicherheitsaspekt der gefährlichen Forstarbeit und die Bedeutung der forstlichen Ausbildung verstärkt ins Bewusstsein zu rufen. Doch nicht nur die Forstwelt selber ist Zielgruppe, auch der breiten Öffentlichkeit soll die enorme Bedeutung des Forst- und Holzsektors vor Augen geführt werden. Deshalb haben sich einige forstliche Organisationen zusammengetan und ein Konzept entwickelt, welches den „Arbeitsplatz Wald“ in den Mittelpunkt stellt. Damit finden interessierte Besucher:innen der WM die Gelegenheit, sich auch abseits der Wettkämpfe mit dem Wald und der Forstwirtschaft auseinanderzusetzen. Ein Rahmenprogramm für Kinder rundet das Unterhaltungsangebot ab. Prominente werden Baumpflanzungen vornehmen.

Waldland Österreich

Österreich ist fast zur Hälfte mit Wald bedeckt. Die Wertschöpfungskette Wald und Holz ist für mehr als 300.000 Menschen Einkommensquelle und Arbeitsplatz. Der Sektor ist unmittelbar nach dem Tourismus der zweitwichtigste Wirtschaftsfaktor in Österreich. „Deshalb ist es für unser ganzes Land so wichtig, dass wir in der Forstwirtschaft ausreichend und gut ausgebildete Fachleute haben, die sogar international Vorbildwirkung haben“, betont *Hubert Malin*, Obmann des Forstwettkampfvvereins Österreich und damit Hauptveranstalter.

Weitere Infos: www.wlc24.at .Rückfragehinweis: Waldbotschafterin Hermine Hackl, Mobil 0676/3960050, Email: hermine.hackl@waldbotschafterin.at